

Liebe Freunde*Innen des Melbbads,

in der Frage der Wohnbebauung des Melbbades geht es zur Zeit hoch her! Die Bürgerinitiative „Rettet das Melbbad“ hat in nur 2 ½ Wochen über 17.500 Unterschriften gegen eine Wohnbebauung im Melbbad erhalten und – nach Prüfung durch das Wahlamt der Stadt - das notwendige Quorum von 9.882 Unterschriften rechtzeitig erreicht. Damit steht das Bürgerbegehren mit der Frage:

„ Soll das Melbbad in seiner jetzigen Form ohne eine Wohnbebauung erhalten bleiben?“

auf der Tagesordnung des Stadtrates in seiner letzten Sitzung am 01.09.2020. Nach § 26 der Gemeindeordnung hat der Stadtrat nun die Wahl, dem Bürgerbegehren stattzugeben, oder es kommt zu einem formellen Entscheid aller wahlberechtigten Bürger der Bundesstadt Bonn (ca. 240.000) innerhalb von 3 Monaten.

Den von grün, rot und schwarz initiierten Ratsbürgerentscheid werden die Parteien nun nicht weiter verfolgen. Hier hat offensichtlich der Druck der öffentlichen Meinung bereits Wirkung gezeigt. Dies ist ein wichtiger Teilerfolg, weil damit ein Verwirrspiel von 2 konkurrierenden Bürgerentscheiden mit einer zusätzlichen Stichfrage vermieden wird.

Im besten Fall gelingt es uns nun - noch vor der Stadtratsitzung am 01.09.2020 - die Mehrzahl aller Stadtverordneten zur Zustimmung zum Bürgerbegehren zu gewinnen. Dann würden nicht nur erhebliche Kosten für die Durchführung eines Bürgerentscheides eingespart, sondern auch drei wertvolle Monate Zeit gewonnen! Und damit die Chancen für eine wundervolle Freibadsaison 2021 im Melbbad deutlich verbessert! Aus diesem Grunde rufe ich Sie auf, teilzunehmen an der

Demonstration der Bürgerinitiative „Rettet das Melbbad“ an diesem Samstag (29.08.2020)

Um 13 Uhr startet der Zug vom Poppelsdorfer Schloss zum Alten Rathaus. Bitte unterstützen Sie dieses wichtige Ziel mit Ihrer Teilnahme, am besten mit Transparenten und Badeutensilien!

Mit sonnigen Grüßen!
Ihr Achim Dehnen